

Neues aus dem
Karlsfelder Rathaus

JOURNAL

Bürgerinformation
der Gemeinde Karlsfeld,
www.karlsfeld.de.

Dieses Heft ist kein Amtsblatt
im Sinne der kommunalrechtlichen
Vorschriften.

K

Nr. 10 | April 2017



1. Mai: Einweihung Bruno-Danzer-Platz und Maibaumfest

Bruno-Danzer-Platz

Bruno Danzer 1924 – 2016, Ehrenbürger
Bürgermeister 1960 - 1990

7. Mai
Marktsonntag
mit Flohmarkt



Ein kurzer Überblick

Vorwort Seite 3
 Impressum Seite 3
 Gemeinderatsbeschlüsse/
 Bau- und Werkausschuss-
 Beschlüsse Seite 4
 Stellenangebot Seite 6
 Fundbüro Seite 6
 Einsätze der Feuerwehr
 Seite 6
 vhs-Veranstaltungen . Seite 7
 Veranstaltungs-
 kalender Seite 8



10 | „Alles fließt“ –
Geschichte der Gewässer

Aktionen im Hallenbad
 Karlsfeld Seite 10
 Ruth M. Fuchs liest „Rosen
 für Erkül Bwaroo“ . . Seite 11
 Tanzgala des JTSC im Bürger-
 haus Karlsfeld Seite 11
 „Merci Udo“ Seite 11
 Musik am Nachmittag mit der
 Oper Carmen Seite 12
 Hugo Strasser Hot Five - let's
 swing Seite 12



12 | Musical „Der Ratten-
fänger von Hameln“

5.320 Euro für einen guten
 Zweck Seite 13
 40 Jahre Kunstkreis . Seite 13
 Anmeldung zum Karlsfelder
 Triathlon Seite 14
 TSV Eintracht – Sport- und
 Familienfest Seite 14
 Bayerische Kata-Meisterinnen
 vom TSV Eintracht . Seite 14
 Sommerprojekt
 „Mini-Karlsfeld“ . . . Seite 15
 Karlsfelder Schützen ehren
 langjährige Mitglieder
 Seite 15
 10 Jahre Krebshilfe . Seite 15
 Maibaumfest mit Einweihung
 Bruno-Danzer-Platz . Seite 16
 Karlsfelder Marktsonntag mit
 Flohmarkt Seite 16
 Nachgefragt: Warum besuchen
 Sie so gerne den Wochen-
 markt? Seite 18
 Die Wochenmarkter Seite 19
 Audi BKK eröffnet
 Service-Center Seite 20

Die neue Central-Apotheke
 Seite 21
 Businessfrühstück im
 Bürgertreff Seite 22
 Aktion Sauberes
 Karlsfeld Seite 23



24 | Sanierung
Karlsfelder See

Redaktionsschluss/ Erscheinungstermin von *Journal K*

Bitte beachten Sie bei Voran-
kündigungen, etc., dass die
Bürgerinformation nicht mehr
im monatlichen Turnus er-
scheint! Bitte daher die Bei-
träge schon weiter im Voraus
planen!

Bitte senden Sie Ihre Termi-
ne und Berichte (max. eine
DIN A 4-Seite mit doppeltem
Zeilenabstand, Schrift Times
New Roman 12) und Fotos (als
JPEG-Dateien, in druckfähiger
Auflösung, mind. 150 dpi oder
300 dpi) per E-Mail an, presse@
karlsfeld.de, Telefon 99-108.

Redaktionsschluss:
Dienstag, 30.05.17, 09:00 Uhr

Geplanter Erscheinungstermin:
Freitag, 23.06.17



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Maibaumfest mit Einweihung Bruno-Danzer-Platz

Am 1. Mai ist es wieder soweit.
Wie jedes Jahr lädt die Gemeinde
Karlsfeld zum Maibaumfest ein.
Begonnen wird um 10:00 Uhr
am Rathaus Karlsfeld mit dem
Aufhängen des Maibaumkran-
zes von der Feuerwehr. Ab ca.
11:00 Uhr geht es weiter in die
Neue Mitte. Dort findet zusätzlich
an diesem Tag die Einweihung
des Bruno-Danzer-Platzes statt
sowie anschließend das Mai-
baumfest. Besucher können sich
über ein vielseitiges Programm,
u.a. mit der Karlsfelder Blaska-
pelle und der Volkstanzgruppe
„D'Knölddraha“ freuen. Die
Bewirtung erfolgt durch Karlsfel-
der Gewerbetreibende. Für gute
Stimmung und das leibliche Wohl
ist gesorgt. Ich freue mich auf ei-
nen festlichen Tag bei hoffentlich
gutem Wetter.

Impressum Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Stefan Kolbe, Gemeinde Karlsfeld, Gartenstraße 7, 85757 Karlsfeld, Verwaltung Karlsfeld (Redaktion), presse@karlsfeld.de. Verlag und Druck: Laube Creativ, Franz Laube, Gartenstraße 5, 85235 Odelzhausen, Tel. 08134/484, franz.laube@t-online.de. Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Vollständigkeitsgarantie. Bilder und Grafiken: Autoren/Gemeinde/Manuela Laube/istock „lmo“, „BradWynnyk“. *Journal K* erscheint achtmal im Jahr, Auflage: 9.500 Stück

Karlsfelder Marktsonntag mit Flohmarkt

Am 7. Mai haben Sie beim
Marktsonntag die Gelegenheit
zu flanieren, einzukaufen, nach
Schnäppchen zu stöbern oder
Köstlichkeiten zu genießen. Der
Markt, der von der Gartenstraße
bis zur Rathausstraße und ab
diesem Jahr bis zur Neuen Mitte
reicht, ist von 10:00 bis 18:00
Uhr geöffnet, der Flohmarkt be-
ginnt bereits um 07:00 Uhr und
endet um 14:00 Uhr. Zusätz-
lich öffnen am verkaufsoffenen
Marktsonntag die Ladeninhaber
trotz Sonntagsruhe ihre Türen.

Musik am Nachmittag

Die „Internationale Stiftung
zur Förderung von Kultur und
Zivilisation“, der Karlsfelder
Seniorenbeirat und die Gemein-
de Karlsfeld, laden Karlsfelder
Senioren am Dienstag, den 9.
Mai, um 14:00 Uhr (Einlass ab
13:00 Uhr) recht herzlich in den
Festsaal des Bürgerhauses ein
zu einem Nachmittag mit klassi-
scher Musik, Kaffee und Ku-
chen. Die Karlsfelder Senioren
erwartet diesmal ein Ausschnitt

aus der Oper „Carmen“ von Geor-
ges Bizet. Die Kartenausgabe ist
nur am Mittwoch, 3. Mai 2017, von
14:00 bis 18:00 Uhr im Bürgertreff
am Marktplatz und für die Senioren
wie immer kostenlos. Ich wünsche
viel Spaß bei dem musikalischen
Genuss!

Versteigerung des Kunstkreises Karlsfeld

Anlässlich seines 40-jährigen Jubi-
läums organisierte der Kunstkreis
eine Versteigerung in den Räum-
lichkeiten der Sparkasse Karlsfeld,
bei der ich als 1. Vorsitzender der
Bürgerstiftung Karlsfeld als Aukti-
onator fungierte. Stolze 5.320 Euro
erbrachte die dritte Versteigerung
des Kunstkreises Karlsfeld, deren
Erlös zu 100 % an die Bürgerstif-
tung Karlsfeld fließt.
Versteigert wurden u.a. Bilder der
Künstler Hermann Böcker, Gisela
Bottesch, Christl Buck und Bea-
trice Flammer. Hiermit möchte
ich mich nochmal herzlich für das
großartige Engagement bedanken.

Ihr
Stefan Kolbe
1. Bürgermeister

Gemeinderat
26. Januar 2017
Nr. 01/2017

Niederschriftauszug

Bestätigung der Feuerwehrrkommandanten gemäß Art. 8 Abs. 4 Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFwG)

Beschluss: Herr Michael Peschke wird als Feuerwehrrkommandant und Herr Stephan Kürzinger als stellvertretender Feuerwehrrkommandant bestätigt.

Verordnung über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten in der Gemeinde Karlsfeld (Plakatierungsverordnung);
- Beschluss

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt, entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses vom 17.01.2017, die Verordnung über das Anbringen von Anschlägen und Plakaten in der Gemeinde Karlsfeld (Plakatierungsverordnung). Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Verordnung gilt 20 Jahre. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 27.11.2009 außer Kraft.

Gemeinderat
26. Januar 2017
Nr. 005/2017

Niederschriftauszug

Erlass der Satzung über die Benutzung der gemeindlichen, öffentlichen Grünanlagen (Grünanlagensatzung);
- Antrag der SPD-Fraktion, auf Erarbeitung und Einführung einer Grünanlagensatzung für die Gemeinde Karlsfeld.
- Antrag der CSU-Fraktion, auf Erlass einer Nutzungssatzung für gemeindliche Spiel-, Bolz- und Badeplätze
- Beschluss

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt, entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses vom 17.01.2017, die vorliegende Satzung über die Benutzung der gemeindlichen, öffentlichen Grünanlagen (Grünanlagensatzung). Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bau- und Werkausschuss
08. Februar 2017
Nr. 002/2017

Neubau 6-zügige Grundschule mit 3-fach Turnhalle, Krenmoosstraße;
- Klärung von technischen Planungsgrundlagen

Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis vom derzeitigen Planungsstand. Die Planung ist auf folgende Vorgaben auszurichten: Massivbauweise und Fensterlüftung

Änderung der Ausbaubeitragssatzung; Vorberatung des Satzungsentwurfs
Empfehlung an den Gemeinderat

Beschluss: Empfehlung an den Gemeinderat: Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Satzung i.d.F.v. 08.02.2017 als Satzung.

Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau und Erweiterung einer Doppelhaushälfte zu einem Zweifamilienwohnhaus auf dem Grundstück Fl.-Nr. 885/108, Gemarkung Karlsfeld, Fliederstraße 12

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung einer Doppelhaushälfte zu einem Zweifamilienwohnhaus wird erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen zur Abweichung vom Baulinienplan Nord - Errichtung Vorhaben außerhalb der festgesetzten überbaubaren Flächen - wird erteilt.

Für die zusätzliche Wohneinheit sind noch 2 weitere Stellplätze nachzuweisen. Die Erhöhung um ca. 40 cm bei der Wand- / Firsthöhe ist durch das Landratsamt zu prüfen (auf BV120809 v. 14.01.2013 wird verwiesen).

Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 3734/23, Gemarkung Karlsfeld, Am Burgfrieden 59(a)

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage wird erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt zu folgender Befreiung: Dachneigung Garage Nordseite 40° anstatt max. 30°. Die gemeindliche Stellplatzsatzung ist nicht eingehalten. Es ist ein 3. Stellplatz nachzuweisen. Ein Freiflächengestaltungsplan ist noch nachzureichen.

Das Landratsamt Dachau wird gebeten zu prüfen, ob der Gebietscharakter mit diesem Bauvorhaben in ein „Allgemeines Wohngebiet“ (WA) kippt.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 378/3/T, Gemarkung Karlsfeld, Münchner Straße 70a

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses nach Variante 1 wird nicht erteilt. Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses nach Variante 2 wird unter der Maßgabe erteilt, dass ein Mindestabstand von 8,00 m zum Bach eingehalten wird und die Wand- / Firsthöhe max. 6,20 m / 8,00 m beträgt. Die Stellplätze sind entsprechend der gemeindlichen Satzung herzustellen. Für die Größe des Vorhabens werden voraussichtlich 3 Stellplätze notwendig. Als Ausgleichsmaßnahme wird empfohlen,

die Verrohrung des Schwaiberbachs zurück zu bauen.

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 für die Errichtung von Sozialwohnungen und Betreutem Wohnen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 720/1, südlich Parzivalstraße;
- Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss: Der Bauausschuss billigt den Bebauungsplanänderungsentwurf i.d.F.v. 08.02.2017. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung durchzuführen. Auf die Ausweisung von ausreichend behindertengerechter Parkplätze ist zu achten.

Gemeinderat
23. Februar 2017
Nr. 02/2017

Niederschriftauszug

Sozialgerechte Bodennutzung (SoBoN)
Einführung eines Modells für die Gemeinde Karlsfeld
- Beschlussfassung

Beschluss:

- Die Höhe der Förderquote des vom Eigentümer zu erbringenden Anteils an gefördertem Wohnbau von den neu geschaffenen Wohnbauflächen soll 30 % betragen.
- Die Grundsätze sollen nur dann zur Anwendung kommen, wenn insgesamt mehr als 500 m² Geschossfläche neu zugelassen wird und auf den Grundstücken kein Baurecht für Wohnnutzungen bestand.
- Die Verwaltung soll Verfahren zur Aufstellung und Durchführung von Bauleitplanungen und anderen städtebaulichen Satzungen, die planungsbedingt Lasten bei der Gemeinde auslösen und die zu einer Bodenwertsteigerung in nicht

unerheblichem Umfang führen, nur dann zur Aufstellung bzw. Verfahrenseinleitung und zur Entscheidung im Gemeinderat bringen, wenn sich die Planungsbegünstigten zuvor - zur Tragung der Planungskosten verpflichtet haben und
- zur Übernahme der von den Planungsvorhaben ausgelösten ursächlichen Kosten und Lasten und
- zur Förderung des Wohnungsbaus, insbesondere der sozialen Wohnraumförderung, gemäß den Grundsätzen der Baulandentwicklung bereit erklärt haben.

d) Der Gemeinderat entscheidet über das weitere Vorgehen, wenn ein vom Gemeinderat eingeleitetes Planungsvorhaben wegen fehlender Vereinbarungen oder nicht ausreichender Angebote zur Lastenübernahme nicht fortschreitet oder wenn hinsichtlich Umfang und Art der Verpflichtungen von den Verfahrensgrundsätzen abgewichen werden soll.

Neubau 6-zügige Grundschule mit 3-fach Turnhalle, Krenmoosstraße;
- Klärung von technischen Planungsgrundlagen
- Antrag SPD-Fraktion zur erneuten Behandlung des Punktes Lüftung

Beschluss: In der weiteren Planung ist auf den Einbau einer Lüftungsanlage abzustellen.

Erlass einer neuen Straßenausbaubeitragssatzung;
- Satzungsbeschluss

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Satzung i.d.F.v. 23.02.2017 als Satzung.

Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes (LSG) im östlichen Dachauer Moos inkl. Arrondierung des LSG „Amperauen mit Hebertshäuser Moos und Inhäuser Moos“
- Vorabstimmung mit den betroffenen Kommunen

Beschluss: Der Gemeinderat hält bzgl. des Flächenumgriffs für ein zukünftiges Landschaftsschutzgebiet in der Gemeinde Karlsfeld an den Beschlüssen vom 29.10.2015 und vom 17.03.2016 fest.

Mit der Ausweisung von 2 besonderen Kernzonen im Krenmoos besteht Einverständnis. Sollte sich im Rahmen des Verfahrens herausstellen, dass eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich ist, wird die Gemeinde dies in Erwägung ziehen.

Kinderbetreuungseinrichtungen; Gebührenanpassung zum Betreuungsjahr 2017/2018
- Beschluss

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, die Kinderbetriebsgebühren einheitlich für alle Betreuungsformen und für alle Karlsfelder Einrichtungen um 20 % zu erhöhen.

Ausführliche Protokolle

finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Karlsfeld www.karlsfeld.de unter „Gemeinde/Politik - Gemeinderat - Berichte Gemeinderat, Bauausschuss, Hauptausschuss“

Die Gemeinde Karlsfeld (ca. 20.000 Einwohner), Lkr. Dachau, sucht zur Verstärkung ihrer gemeindlichen Kindertagesstätten eine/n

Gemeinde
Karlsfeld



Erzieher/in und eine/ Kinderpfleger/in in Voll- oder Teilzeit.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.karlsfeld.de>Aktuelles>Stellenangebote.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Karlsfeld, Gartenstraße 7, 85757 Karlsfeld oder per E-Mail: personalamt@karlsfeld.de (es werden ausschließlich Dateien im PDF-Format angenommen). Weitere Auskünfte erhalten Sie von Frau Mader unter Telefon 08131/99172.

Die evang. Kirchen- gemeinde Karlsfeld sucht

für den neuen Pfarrer/Pfarrerin eine Wohnung, 4 Zimmer, ab 80 m² oder ein Haus in Karlsfeld zum 01.09.2017.
Falls Sie helfen können, melden Sie sich bitte im Pfarramt bei Frau Schuster unter 08131/505440, info@korneliuskirche.de oder bei Monika Weber unter 08131/96647, monika.weber27@googlemail.com.

Fundbüro

Fundbüro:
Zimmer 02/EG,
Telefon:
99-135 Frau Sarah Lindermeir
99-137 Frau Karin Anderer
99-138 Frau Astrid Simkaitis
99-139 Frau Susanne Herzog
Fundfahräder:
99-136 Frau Evelyn Alteneder

Abgegeben wurden:

mehrere Damen- und Herrenfahräder; einzelne Schlüssel; mehrere Schlüssel mit Täschen oder Anhänger; Handy und Smartphones; Goldkette mit Kreuz; Damenringe; Herrenarmbanduhr; verschiedene Brillen; Damenlederhandschuhe; Koffer ohne Inhalt; Kinder-Inliner; City-Roller; Toaster im Originalkarton
Gemeinde Karlsfeld, Fundbüro
Stand: April 2017

Einsätze der Feuerwehr Karlsfeld

Insgesamt 13 Mal mussten die freiwilligen Helfer der Feuerwehr Karlsfeld im März zu Einsätzen in und um das Gemeindegebiet ausrücken. So ging es unter anderem unterstützend für den

schlugen Alarm, einmal aufgrund eines stark rauchenden Ofens, zweimal wegen falscher Auslösung durch einen Rauch- sowie Druckknopfmelder.

In der Ottostraße wurde am 20. März ein brennender PKW gemeldet, glücklicherweise bestätigte sich diese Meldung jedoch nach dem Eintreffen nicht. Ein geplatzter Hydraulikschlauch war die Ursache für auslaufendes Öl, welches im Erlenweg aufgenommen werden musste. Auf der Bajuwarenstraße kollidierten im Bereich der Abbiegespur am 29. März zwei Fahrzeuge, eine Person musste rettungsdienstlich versorgt werden. Die Feuerwehr Karlsfeld übernahm die Absicherung des Verkehrs und kümmerte sich um die Aufnahme von auslaufenden Betriebsstoffen.

Zur Unterstützung der Feuerwehr Dachau alarmierte die Leitstelle die Helfer in die Max-Planck-Straße, hier brannten einige Filtermatten einer Raucherinsel. Zwei Veranstaltungsabsicherungen im Bürgerhaus Karlsfeld wurden im März durchgeführt. Bislang sind im aktuellen Jahr 46 Einsätze durch die ehrenamtlichen Helfer abgearbeitet worden. Auch die Jugendgruppe der Feuerwehr war wieder fleißig: im Rahmen einer Übung wurde die Befreiung von eingeklemmten Puppen geübt. Wichtige Handgriffe als Ersthelfer waren ebenfalls Bestandteil am Übungsabend. Die Jugendlichen machten sich mit der Erste-Hilfe-Ausrüstung der Fahrzeuge vertraut. Nähere Informationen zur Mitgliedschaft und zur Arbeit der freiwilligen Feuerwehr finden Sie auch auf der Homepage unter www.feuerwehr-karlsfeld.de.



Rettungsdienst zu drei Hilfeleistungen, bei denen auch die Drehleiter einmal in Stellung gebracht wurde. Drei Brandmeldeanlagen



Angebote im Mai und Juni

Anmeldungen für alle Veranstaltungen: Volkshochschule Karlsfeld, Krenmoosstraße 46 R, Mittelschule Raum 307,
Telefon: 08131/900940, Fax: 900943, www.vhs-karlsfeld.de, info@vhs-karlsfeld.de,
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr, Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr

FÜHRUNGEN

Spaziergang durch die Altstadt. München für Einsteiger (M11042), Termin: Mittwoch, 14.06.17, 10:00 – 12:00 Uhr, Leitung: Georg Reichlmayr, Kursort: Treffpunkt: Fischbrunnen am Marienplatz

VORTRÄGE

Baufinanzierung für kluge Rechner / Die Krise als Chance? (M13025), Termin: Donnerstag, 11.05.17, 18:30 – 21:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Vorsorgevollmacht - Betreuungs- und Patientenverfügung (M13030), Termin: Montag, 15.05.17, 19:00 – 20:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Erste Hilfe für Hunde und Katzen
Wie überbrücke ich die Zeit bis der Tierarzt kommt (M13060), Termin: Mittwoch, 31.05.17, 18:00 – 20:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

SCHULE/BERUF

English A2/B1 – Corresponding in English (M21515), Termin: Samstag, 06.05.17, 09:00 – 12:00 Uhr, Kursort: Maisach, Kirchenstr. 1, Verbindliche Kommunikation – denn „Nicht-Kommunizieren geht

nicht“ (M31105), Termin: Donnerstag, 11.05.17, 18:30 – 21:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Meine Marke „ICH“ – wirkungsvoller Auftritt durch unsere Körpersprache (M31107), Termin: Donnerstag, 01.06.17, 18:30 – 21:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Erfolgreiche Rhetorik mit Sonder- teil Schlagfertigkeit: Gewinnen Sie mit überzeugender Redetechnik (M31114), Termin: 18.05.17, 18:00 – 22:00 Uhr, 2 x Donnerstag, Kursort: vhs Seminarraum, Ohmstr. 7

EDV

Kaufen und Verkaufen mit ebay (M33225), Termin: Montag, 29.05.17, 09:00 – 12:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Excel 2013 – Formeln und Funktionen (M33330), Termin: 19.05.17, 18:00 – 21:00 Uhr, 2 x Fr/Sa, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Social Media: Blogs, Facebook, Twitter, etc. – eine Einführung (M33430), Termin: Freitag, 05.05.17, 18:00 – 21:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

KOCHEN

Indische Küche (M40024), Termin: Donnerstag, 11.05.17, 18:00 – 21:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Geheimnisse aus der Wüste – Arabische Küche (M40030), Termin: Freitag, 05.05.17, 18:00 – 21:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Backen und Basteln für die Liebsten für Jugendliche ab 12 Jahren Eine Kooperation mit der Gemeindlichen Jugendarbeit (M40100), Termin: Samstag, 13.05.17, 19:00 – 20:30 Uhr, Gebühr 0,00 €, Leitung: Gemeindliche Jugendarbeit Karlsfeld, Kursort: Jugendhaus Karlsfeld, Jahnstraße 10

GESUNDHEIT

Migräne naturheilkundlich behandeln (M40227), Termin: Mittwoch, 24.05.17, 19:00 – 20:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Fitness-Training fürs Gesicht, das natürliche Facelifting (M41500), Termin: 19.06.17, 18:00 – 20:00 Uhr, 4 x Montag, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Wenn die Blase drückt und drängelt – AtemEntspannung bei Blasenschwäche und Reizblase (M42156), Termin: 12.05.17, 17:00 – 20:00 Uhr, 2 x Freitag, Kursort: vhs Seminarraum, Allacher Str. 60

SCHÖNHEIT

Gesichtspflege und Schminken für junge Mädchen (M40610), Termin: Freitag, 19.05.17, 16:00 – 18:30 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Mutter-Verwöhnkurs: 100% von der Tochter geschminkt (M40612), Termin: Freitag, 05.05.17, 16:00 – 19:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

OUTDOOR

Wildnis-Training für Erwachsene Überlebenstraining in der freien Natur (M45542), Termin: 09.06.17, 16:00 Uhr, 3 x Fr/Sa/So, Kursort: Viechtach im Bayerischen Wald, Treffpunkt: Naturcamp + Waldschule Mieslhäusl

Eltern-Kind-Wildniswochenende für Kinder von 6 bis 15 Jahren (M45560), Termin: 26.05.17, 16:00 – 21:00 Uhr, 3 x Fr/Sa/So, Kursort: Viechtach im Bayerischen Wald, Treffpunkt: Hanglager Naturcamp Mieslhäusl

KREATIVES

Moosherz zum Muttertag (M56427), Termin: Mittwoch, 03.05.17, 19:00 – 21:00 Uhr, Kursort: Karlsfeld, Mittelschule

Veranstaltungskalender Mai/Juni

Montag, 01.05.17

- Maibaumfest, 10:00 Uhr Beginn am Rathaus Karlsfeld, ab ca. 11:00 Uhr Einweihung Bruno-Danzer-Platz und Festakt in der Neuen Mitte, mit der Karlsfelder Blaskapelle und der Volkstanzgruppe „D'Knölddrahra“, Verant.: Gemeinde Karlsfeld

Dienstag, 02.05.17

- 09:30 Uhr, Radwanderung nach Maria Eich, Mai-Andacht mit Gemeindeferentin A. Wagner, Treffpunkt St. Josef, Infos bei H. Elias unter Tel.: 08131/93446, Verant.: Treffpunkt 60
- 14:30 Uhr, VdK Treff, „Fachstelle für pflegende Angehörige und Seniorenberatung mit Fr. Hardtke und Fr. Deuter, Caritas Dachau“, Bürgertreff Karlsfeld, Rathausplatz, Verant.: VdK Karlsfeld

Freitag, 05.05.17

- 20:00 Uhr, Let's swing, Hugo Strasser Hot Five, Bürgerhaus, Karten in der Gemeindegasse, im Bürgerhaus und in der Buchhandlung Blätterwerk erhältlich, Verant.: WestAllianz München mit Kult 8

Samstag, 06.05.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO Muttertagsfeier, Bürgertreff Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld

Sonntag, 07.05.17

- 10:00 – 18:00 Uhr, Karlsfelder Marktsonntag mit Flohmarkt (Flohmarktbeginn 7 Uhr), Rathausstraße, Gartenstraße und An der Wögerwiese (neu), Verant.: Karlsfelder Werbegemeinschaft e.V. (KWG)
- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Kurioses – Rares – Wunderbares“, Schätze aus dem Museumsdepot, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum
- 19:30 Uhr, Infoabend mit Bildern zur Pilgerreise nach Israel „Auf den Spuren der Bibel

durch das Heilige Land“, Sankt Anna Haus, Verant.: Pfarrverband Karlsfeld

Montag, 08.05.17

- 14:00 – 15:00 Uhr, Sprechstunde des Seniorenbeirats Karlsfeld, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: Seniorenbeirat

Dienstag, 09.05.17

- 14:00 Uhr, Musik am Nachmittag für Senioren mit der Oper „Carmen“ von Georges Bizet, Bürgerhaus, Allacher Str. 1, Kartenausgabe nur am 03.05.2017, von 14:00 – 18:00 Uhr im Bürgertreff, Restkarten werden am Veranstaltungstag ab 13:00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses ausgegeben, Verant.: Seniorenbeirat Karlsfeld
- 19:00 Uhr, Unternehmerstammtisch, Gaststätte im Sportpark, Tagesthema „Beschäftigung von Asylbewerbern“, Referent Pascal Piroué, Anmeldung unter wirtschaft@karlsfeld.de, Verant.: Firmenetzwerk „Wir sind Karlsfeld“ / KWG

Mittwoch, 10.05.17

- 15:30 – 18:00 Uhr, Krebs-selbsthilfegruppe Karlsfeld, Gemeindehaus der Korneliuskirche. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich willkommen, Info: Maria Hiechinger, Tel.: 08131/96062, Verant.: Krebs-selbsthilfegruppe Karlsf.
- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.
- 18:30 Uhr, Läufercup 1. Tag, Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Donnerstag, 11.05.17

- 19:00 Uhr, Autorenlesung, Ruth M. Fuchs liest aus ihrem neuen Fantasykrimi „Rosen für Erkül Bwaroo“, Gemeindebü-

cherei, Eintritt ist frei, Anmeldung unter Tel.: 08131/99-130 oder buecherei@karlsfeld.de, Verant.: Gemeindebücherei Karlsfeld

Donerstag – Sonntag, 11. – 14.05.17

- 16:00 Uhr (Sonntag 11:00 Uhr), Figurentheater „Mascha und der Bär“, Theaterzelt auf dem Festplatz am See (Jahnstraße), für Kinder ab 3 Jahren, Karten nur an der Tageskasse erhältlich, Infos unter Tel.: 0178/5451976, Verant.: Das Bilderbuchtheater

Samstag, 13.05.17

- 10:30 – 18:00 Uhr, Vernissage der Sonderausstellung „Kunst im Quadrat“ zum 40. Geburtstag in der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld e.V.
- 19:30 Uhr, Tanzgala des 1. Jugend-Tanzsport-Clubs, Bürgerhaus, Karten können ab dem 05.05.17 im Blumenstudio am Rathausplatz für 10 Euro erworben oder unter reservierung@jtsc-karlsfeld.de vorbestellt werden, Restkarten für 12 Euro an der Abendkasse, Verant.: 1. JTSC

Sonntag, 14.05.17

- 10:00 – 18:00 Uhr, Tag der offenen Galerietür: Sonderausstellung „Kunst im Quadrat“ in der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld e.V.

Dienstag, 16.05.17

- 09:00 Uhr, Radwanderung nach Olching, Treffpunkt St. Josef, Besuch der Fahnenstickerei Eibl, Infos unter Tel.: 08131/91374, Verant.: Treffpunkt 60
- 19:00 Uhr, Vereinsabend, Gaststätte „Zur Eiche“, alle an sicherheitspolitischen Themen und Infos über die Bundeswehr interessierte Bürger sind herzlich dazu eingeladen, Verant.: Reservisten- und Kriegerkameradschaft

Mittwoch, 17.05.17

- 14:00 Uhr, Radtour ins Blaue, Treffpunkt Gaststätte im Sportpark, Infos bei Fritz Meisch unter Tel.: 08131/92996, Verant.: TSV Ü55aktiv

Donnerstag, 18.05.17

- 18:00 Uhr, Sportler- und Musikerehrung, Bürgerhaus, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Samstag, 20.05.17

- 14:00 – 18:00 Uhr, Sonderausstellung „Kunst im Quadrat“ in der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld e.V.
- 19:30 Uhr, Jahreskonzert „Tanz der Zuckerfee“ des Vivaldi Orchesters Karlsfeld, Bürgerhaus, Karten sind erhältlich im Reisebüro Bunk und im Blätterwerk, Verant.: Vivaldi Orchester Karlsfeld

Sonntag, 21.05.17

- 13:00 Uhr, Sport- und Familienfest, Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld
- 14:00 Uhr, Eröffnung der Sonderausstellung „Alles fließt“ – Geschichte der Gewässer in Karlsfeld mit Siegerehrung des Entenrennens vom Vortag, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum
- 14:00 – 18:00 Uhr, Sonderausstellung „Kunst im Quadrat“ in der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger, Verant.: Kunstkreis Karlsfeld e.V.

Mittwoch, 24.05.17

- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.
- 17:00 Uhr, Musical „Der Rattenfänger von Hameln“, Bürgerhaus, Verant.: Kornelius Kindersinggruppe und Musical-Teens
- 18:30 Uhr, Läufercup 2. Tag, Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Donnerstag, 25.05.17

- 09:00 Uhr, Vatertagsturnier der Fußballabteilung, Kunstrasen Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Samstag, 27.05.17

- 07:13 Uhr, Ausflug nach Bad Reichenhall, Treffpunkt S-Bahnhof Kfd., Infos bei H. u. W. Elias unter Tel.: 08131/93446, Verant.: TSV Ü55aktiv
- 14:00 Uhr, VdK Treff, Paulaner Seegarten, Mutter – Vatertagsfeier des VdK Ortsverbandes mit dem Volksmusiktrio „Grodno“ unter der Leitung von Helmut Reischl aus Markt Indersdorf, Verant.: VdK Karlsfeld
- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO Tanznachmittag, Bürgertreff Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld

Samstag und Sonntag, 27./28.05.17

- Kurt-Opatzki-Kinderturnier (Handball), Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Sonntag, 28.05.17

- 08:45 – 10:15 Uhr, Fisch- und Pflanzenbörse, Bürgerhaus Foyer, Verant.: Aquarienfreunde Dachau/Karlsfeld, Eintritt frei

Donnerstag, 01.06.17

- 14:00 Uhr, Monatstreffen, Sankt Anna Haus, Thema: „Frauen in der Bibel“, Verant.: Treffpunkt 60

Sonntag, 04.06.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Alles fließt“ – Geschichte der Gewässer in Karlsfeld, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum

Dienstag, 06.06.17

- 14:30 Uhr, VdK Treff, Bürgertreff, Vorstellung Mustergutachten zur Pflegeversicherung mit Johann Willibald, BKK Energie, Verant.: VdK Karlsfeld

Samstag, 10.06.17

- 14:00 – 17 Uhr, AWO Tanznachmittag, Bürgertreff Rathausstr. 65, Verant.: AWO

Ortsverein Karlsfeld

Montag, 12.06.17

- 14:00 – 15 Uhr, Sprechstunde des Seniorenbeirats Karlsfeld, Bürgertreff, Rathausstr. 65, Verant.: Seniorenbeirat

Dienstag, 13.06.17

- 08:53 Uhr, Besuch des Straßenbahnmuseums, Treffpunkt S-Bahnhof Kfd., Infos bei Horst Rubröder unter Tel.: 08131/92487, Verant.: Treffpunkt 60

Mittwoch, 14.06.17

- 15:30 – 18:00 Uhr, Krebs-selbsthilfegruppe Karlsfeld, Gemeindehaus der Korneliuskirche. Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich willkommen, Info: Maria Hiechinger, Tel.: 08131/96062, Verant.: Krebs-selbsthilfegruppe Karlsf.
- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.

Donnerstag, 15.06.17

- 09:00 Uhr, Festmesse in St. Josef für den Pfarrverband, anschließend Fronleichnamsprozession nach St. Anna, bei ungünstiger Witterung entfällt die Prozession, nicht jedoch die Festmesse um 9 Uhr in St. Josef, Verant.: Pfarrverband Karlsfeld

Freitag – Sonntag, 16. – 18.06.17

- Bavaria-Cup, Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Sonntag, 18.06.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, Sonderausstellung „Alles fließt“ – Geschichte der Gewässer in Karlsfeld, Heimatmuseum im Alten Rathaus, Verant.: Heimatmuseum

Montag, 19.06.17

- 08:13 Uhr, Ammerseeschiff-

fahrt von Herrsching nach Dießen, Treffpunkt S-Bahnhof Kfd., Infos bei Horst Rubröder unter Tel.: 08131/92487, Verant.: Treffpunkt 60

Mittwoch, 21.06.17

- 10:00 Uhr, Radltour zum Kranzberger See, Treffpunkt Gaststätte im Sportpark, Infos bei Fritz Meisch unter Tel.: 08131/92996, Verant.: TSV Ü55aktiv
- 18:30 Uhr, Läufercup 3. Tag, Stadion Jahnstraße, Verant.: TSV Eintracht Karlsfeld

Samstag, 24.06.17

- 14:00 – 17:00 Uhr, AWO Tanznachmittag, Bürgertreff Rathausstr. 65, Verant.: AWO Ortsverein Karlsfeld

Sonntag, 25.06.17

- 08:45 – 10:15 Uhr, Fisch- und Pflanzenbörse, Bürgerhaus Foyer, Verant.: Aquarienfrende Dachau/Karlsfeld, Eintritt frei

Mittwoch, 28.06.17

- 18:00 – 20:00 Uhr, Mieterberatung, nur nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 08131/83844 oder mieterverein-dachau@t-online.de, Bürgertreff in der Rathausstr. 65, Verant.: Mieterverein Dachau und Umgebung e. V.

Donnerstag, 29.06.17

- 14:00 Uhr, Monatstreffen mit Fotoschau, Sankt Anna Haus, „Jakobsweg 2. Teil“ Lindau-Genf mit vielen persönlichen Erfahrungen von Heinz & Maria Weinmann, Kfd., Verant.: Treffpunkt 60

Würm, Würmkanal und was fließt sonst noch in und um Karlsfeld? All das präsentiert das Heimatmuseum in einer neuen Sonderausstellung ab 21. Mai, dem internationalen Museumstag um 14:00 Uhr. Zur Eröffnung der Ausstellung fließen Erfrischungen vor dem Eingang am Alten Rathaus aus einem Brunnen, der dem Karlsfelder Wappen nachempfunden ist. Für die Sonderausstellung wurde die Geschichte aller Gewässer in und um Karlsfeld aufwändig recherchiert.

Erhältlich ist eine ausführliche Broschüre mit den Ergebnissen unserer Forschungen.

Entenrennen geplant

Am Tag vor der Eröffnung der Ausstellung, am Samstag, 20. Mai



Heimatmuseum:
„Alles fließt“ – Geschichte der Gewässer in Karlsfeld

Die Eingriffe während der letzten Jahrhunderte bis zum gegenwärtigen Stand werden auf Karten ersichtlich und sind mit vielen Fotos und Informationen dokumentiert. Gezeigt werden die Entwicklungsschritte vom Karlsfelder See, dem Waldschwaigsee und dem Eichinger Weiher sowie von der Würm und dem Würmkanal. Darüber hinaus werden Karten, Fotos und Fakten von allen Bächen und Gräben in und um Karlsfeld präsentiert.

ist ein Entenrennen in der Würm geplant mit der Siegerehrung im Anschluss an die Eröffnung am Sonntag. Alle Informationen zum geplanten Entenrennen werden rechtzeitig auf Plakaten und in den Tageszeitungen bekanntgegeben. Die Sonderausstellung „Alles fließt“ – Gewässer in Karlsfeld ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Informationen zum Museum finden Sie im Internet unter www.heimatmuseum-karlsfeld.de.

Modell des Wehrs von Würm und Würmkanal, gefertigt von Horst Lackner. Foto: Heimatmuseum Karlsfeld e.V.

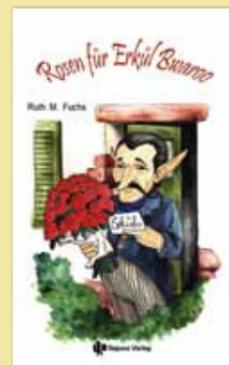


Foto: Privat

Ruth M. Fuchs liest „Rosen für Erkül Bwaroo“

Die Karlsfelder Autorin Ruth M. Fuchs liest am Donnerstag, den 11. Mai, um 19:00 Uhr in der Gemeindebücherei Karlsfeld, Rathausstraße 73 aus ihrem neuen Fantasykrimi „Rosen für Erkül Bwaroo“. Der Eintritt ist frei. Reservierungen werden erbeten unter: 08131/99-130 oder Buecherei@Karlsfeld.de.

Schon als Kind liebte die Karlsfelderin Ruth M. Fuchs die Krimis von Agatha Christie um Hercule Poirot, den belgischen Detektiv mit dem großen Schnurrbart. Als sie das Schreiben für sich entdeckte, lag es also nahe, dass sie sich auch an diesem Genre versuchte.



Das erste Buch erschien 2013 und wurde so ein Erfolg, dass aus dem Einzelwerk die Reihe „Erkül Bwaroo ermittelt“ wurde. Am 30. Januar 2017 ist nun Band 5 „Rosen für Erkül Bwaroo“ erschienen.

Erkül Bwaroo hat einen für einen Elfen ziemlich ungewöhnlichen Beruf – er ist Privatdetektiv. Der Elf mit dem stattlichen Schnurrbart und dem belgischen Akzent ist nicht nur exzentrisch, sondern auch brillant. Bisher konnte er noch jeden Fall mit seinen kleinen grauen Zellen lösen.

Tanzgala des JTSC Karlsfeld im Bürgerhaus Karlsfeld

Wie jedes Jahr beendet der JTSC Karlsfeld seine Saison mit einer großen Tanzgala am 13.5.2017. Neben zahlreichen Gastgruppen und einer besonderen Überraschungsgruppe treten auch alle eigenen Gruppen sowie Solos zum letzten Mal mit ihrem Tanz auf. Jeder der tanzbegeistert ist, sich von der Musik inspirieren lassen möchte oder einfach nur einen besonderen Abend sucht, ist hier genau richtig. Die Tanzgala findet am 13.05.2017 im Bürgerhaus Karlsfeld statt. Einlass ist ab 19:00 Uhr, Beginn um 19:30 Uhr. Die Karten können ab dem 5.5. bis 12.5. im Blumenstudio am Rathausplatz in Karlsfeld für 10 Euro erworben oder unter reservierung@jtsc-karlsfeld.de vorbestellt werden. Für Sponsorentanschlüsse liegen auch noch Karten an der Abendkasse für 12 Euro bereit.



Foto: JTSC Karlsfeld

„Merci Udo“

Großartige Hommage an Udo Jürgens im Bürgerhaus



Zum Gedenken an den Sänger, Komponist und Pianist Udo Jürgens, boten Peter Wölke und seine Band im Bürgerhaus am 10. März unter dem Motto „Merci Udo“ eine Hommage der Extraklasse.

In dem von Bandleader Peter Wölke präsentierten und moderierten Abend sangen die international erfolgreichen Musicalstars Maria Jane Hyde (Starlight Express), Paul Kribbe (Tabaluga & Lilli), Matthias Stockinger (West Side Story) und Lara Grünfeld (Mamma Mia), Udo Jürgens bekannteste Evergreens, umrahmt von einer großen Lichtshow. Ausführlicher Nachbericht auf www.karlsfeld.de.

Boten eine grandiose Show: v.l. Matthias Stockinger, Maria Jane Hyde, Peter Wölke, Lara Grünfeld und Paul Kribbe heizten dem Publikum kräftig ein. Foto/Text: KA



Eroberung des Planeten Saturn

Am Samstag, den 06.05.2017 zwischen 14:00 und 17:00 Uhr können sich die Kinder und Jugendlichen wieder nach Herzenslust austoben.

Wir wünschen Euch viel Spaß im Sonnensystem!

In den Pfingstferien (06.06.2017 – 16.06.2017) haben wir wieder zusätzlich ab 09:00 Uhr durchgehend für alle Badegäste geöffnet.

Am Pfingstsonntag, Pfingstmontag und an Fronleichnam ist das Hallenbad von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet!

Musik am Nachmittag mit der Oper Carmen

Konzertreihe für Karlsrufer Senioren



Die „Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation“, der Karlsrufer Seniorenbeirat und die Gemeinde Karlsruhe, den Karlsrufer Senioren am Dienstag, den 09. Mai, um 14:00 Uhr (Einlass ab 13:00 Uhr) in den Festsaal des Bürgerhauses ein zu einem Nachmittag mit klassischer Musik, Kaffee und Kuchen. Diesmal erwartet sie ein Ausschnitt aus der Oper „Carmen“ von Georges Bizet.

Carmen
Carmen lebt nur für den Moment – sie ist eine emanzipierte Zigeunerin, die ihre Freiheit liebt. Die Liebe ist für sie leicht – ein Mann ist ihr so lange wichtig, bis ein nächster kommt.

renommierter Kammermusiker.
Der Besuch des Opernkonzertes ist für Senioren kostenfrei, in der Pause erfolgt Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Karten erhalten vorzugsweise Karlsrufer Senioren wie immer kostenlos vom Seniorenbeirat nur am Mittwoch, 03. Mai 2017 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Bürgertreff am Marktplatz. Bitte Personalausweis nicht vergessen, pro Person werden max. vier Karten ausgegeben. Restkarten, soweit noch vorhanden, werden am Veranstaltungstag ab 13:00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses abgegeben.

Foto: Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation

„Hugo Strasser Hot Five – Let's swing“

Die WestAllianz München veranstaltet gemeinsam mit KULT 8 ein Swingkonzert der Extraklasse. Am 05. Mai, um 20:00 Uhr heißt es im Bürgerhaus „Let's swing“ mit der Hugo Strasser Hot Five-Formation. Die musikalische Leitung liegt bei Heinrich Haas. Hugo Strasser, deutsche Swinglegende, war mit seinen fast 94 Jahren ein Publikumsmagnet und ein besonderer Vertreter deutscher Musikkultur. Hugo Strasser's „Hot Five“ ist die Konzertbesetzung, d. h. ein kleines, edles Swing-Quartett, das deutschlandweit vor vollen Häusern auf höchstem musikalischen Niveau spielt. Karten gibt es für 22 Euro in Karlsruhe in der Gemeindekasse, im Bürgerhaus und in der Buchhandlung Blätterwerk.

Kornelius Kindersinggruppe und MusicalTeens Musical „Der Rattenfänger von Hameln“

Mit dem Kornelius Flötenensemble, Klavier, Flötensolistin und Schlagwerk als musikalische Grundlage, wird das Stück „Der Rattenfänger von Hameln“ am Mittwoch, 24. Mai 2017, um 17:00 Uhr im Karlsrufer Bürgerhaus aufgeführt.

Die Geschichte vom Rattenfänger von Hameln, der die Stadt an der Weser von einer Rattenplage befreite, jedoch von den Bürgern um seinen Lohn betrogen wurde und sich schließlich durch die Entführung der Kinder rächte, dürfte wohl jedem zumindest in groben Zügen bekannt sein.

Genau diese Sage stellt die Rahmenhandlung für das Musical „Der Rattenfänger von Hameln“ von Günther Kretschmar, erschienen im Carusverlag. Seit Januar sind die Kornelius Kindersinggruppe und der Jugendchor MusicalTeens unter neuer Leitung fleißig dabei, die pfiffig-fröhlich-traurigen, mehrstimmigen Lieder zu erarbeiten, Rollen zu verteilen sowie Choreographien, Kulissen und Kostüme zu entwickeln.

Foto: Kornelius Kindersinggruppe und MusicalTeens



Versteigerung des Kunstkreises Karlsruhe

5.320 Euro für einen guten Zweck

5.320 Euro erbrachte die dritte Versteigerung des Kunstkreises Karlsruhe zugunsten der Bürgerstiftung Karlsruhe, die der Kunstkreis anlässlich seines 40. Jubiläums organisierte. Wieder fand die Aktion in den Räumlichkeiten der Sparkasse Karlsruhe statt, die zudem für die Bewirtung sorgte. Die ehemalige Bundestagsabgeordnete Ute Tietze-Stecher, die der Veranstaltung nicht beiwohnen konnte, übersandte eine Spende an den Vorsitzenden des Kunstkreises Dieter Kleiber-Wurm. Der Erlös wird zu 100 % an die

Bürgerstiftung Karlsruhe fließen. Auktionator war auch dieses Mal wieder der 1. Vorsitzende der Bürgerstiftung Karlsruhe, Bürgermeister Stefan Kolbe.

Rechts: Bürgermeister Stefan Kolbe als Auktionator. Unten: Die Gemeinde Karlsruhe erwarb das Kunstwerk „Gardasee mit Monte Baldo“ von Leonore Welscher. Fotos: Privat



Am Samstag, den 13. Mai 2017 feiert der Kunstkreis sein 40-jähriges Bestehen mit der Sonderausstellung „Kunst im Quadrat“ in der GalerieKunstwerkstatt am Drosselanger.

Vernissage

Die Vernissage ist am Geburtstagssamstag um 10:30 Uhr. Die Ausstellung, die von den Mitgliedern des Kunstkreises gestaltet wird, ist bis 18:00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, den 14.05. lädt der Verein von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr zum „Tag der offenen Galerie“ ein. Die Ausstellung kann dann auch am Samstag/Sonntag, 20./21.05. jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden.

40 Jahre Kunstkreis: Eine Institution im kulturellen Leben Karlsruhe

Am Freitag, den 13. Mai 1977 wurde der Kunstkreis auf Einladung von Dieter Kleiber-Wurm gegründet, er leitet den Verein bis heute. Schon im Dezember 1977 wurde die erste Ausstellung im Alten Rathaus eröffnet. Bis 1980 fanden weitere Ausstellungen dort statt, ehe es ins Bürgerhaus ging, mit neuen Möglichkeiten großer Ausstellungen im Foyer oder im

Festsaal. Dazu hatte der Kunstkreis jeweils namhafte Gastaussteller eingeladen. Längst war die Moderne das vorherrschende Thema geworden. Bis 1994 stellte der Verein dort aus, dann noch im Gruppenraum der TSV Sporthalle. Die Ausstellungen im Bürgerhaus waren für den kleinen Verein zu anstrengend geworden. Der Verein war nahe dran, sich aufzulösen. Dann kam das Brückenhaus an der

Bajuwarenstraße. Der damalige Bürgermeister Fritz Nustede hatte die Idee, aus der geplanten Lärmschutzmaßnahme einen Gruppenraum zu gestalten. Seit 1996 ist

die Galerie am Drosselanger die feste Heimat des Kunstkreises. Mit der Sonderausstellung zum Jubiläum wurden dort 116 Ausstellungen initiiert und durchgeführt.

Seit 1986 veranstaltet der Kunstkreis alle zwei Jahre die Freiluftausstellung SEH AM SEE im Karlsrufer Erholungsgebiet mit vielen Gastausstellern. Die SEH AM SEE hat weit über die Gemeindegrenzen einen guten Ruf und wird meist von über 1.000 Besuchern

„angenommen“. Seit 2000 gestaltet der Verein alle fünf Jahre eine große Ausstellung in der Korneliuskirche, zu der auch immer Gastaussteller eingeladen sind.

Der Kunstkreis Karlsruhe hat derzeit 27 Mitglieder. Von den Gründungsmitgliedern sind noch dabei: Klaus Herbrich, Dieter Kleiber-Wurm, Anita Neuhaus, Achim Pabst, Ottilie Patzelt und Wolfgang Seehaus.



Anmeldung zum Karlsfelder Triathlon

Der Karlsfelder Triathlon findet am Sonntag, den 16. Juli 2017 statt. Seit dem 31. März können sich die Athleten im Internet auf der Seite www.karlsfelder-triathlon.org zum Wettkampf anmelden. Zur Auswahl stehen die Olympische Distanz über 1,5 Kilometer Schwimmen, 46 Kilometer Radfahren und 10 Kilometer Laufen oder die Volksdistanz über 0,5 Kilometer Schwimmen, 26 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen. Der Karlsfelder

triathlon.org zum Wettkampf anmelden. Zur Auswahl stehen die Olympische Distanz über 1,5 Kilometer Schwimmen, 46 Kilometer Radfahren und 10 Kilometer Laufen oder die Volksdistanz über 0,5 Kilometer Schwimmen, 26 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen. Der Karlsfelder

Triathlon ist gewohnheitsmäßig sehr schnell ausgebucht. Eine zeitnahe Anmeldung ist, besonders für die Volksdistanz, ratsam. Die Teilnahmegebühren belaufen sich, wie im Vorjahr, auf 45 Euro bzw. 38 Euro.

Bild: TSV Eintracht Karlsfeld



Neue Aktionen für das Sommerprojekt „Mini-Karlsfeld“ gesucht

Das Jugendhaus Karlsfeld sucht für die dreiwöchige Ferienaktion „Mini-Karlsfeld“ Vereine und Mitveranstalter, die Lust haben, unser Ferienprogramm mit eigenen Aktionen zu füllen. Das Ferienprogramm findet vom 31.07.-18.08.17, Montag bis Freitag, von 10:00-16:30 Uhr auf dem Gelände des Jugendhauses in der Jahnstraße 10 statt. Ein wesentlicher Bestandteil des Karlsfelder Sommerprogramms für Kinder sind Außenaktionen wie z. B. Schnitzeljagd durchs Karlsfelder Rathaus, Junior-Erste-Hilfe-Kurs oder Gedächtnistraining

& Bewegung. Die Gemeindliche Jugendarbeit Karlsfeld organisiert den Aufbau und Gesamtablauf und sorgt für den pädagogischen Rahmen. Um jedoch ein breites und buntes Programm anbieten zu können, ist die Jugendarbeit auf die Unterstützung von Vereinen und Mitveranstaltern angewiesen, die gerne Aktionen für Kinder anbieten möchten. Die Inhalte der Aktionen können im Bereich Ihrer Vereinstätigkeit liegen. Kosten für Material können ersetzt werden. Auch in diesem Jahr werden die Veranstaltungen schriftlich und telefonisch koordiniert.

Anmeldungen bitte bis zum 08. Mai 2017 im Jugendhaus Karlsfeld unter der Telefonnummer: 08131/390806 oder per E-Mail: jugendarbeit@karlsfeld.de. Sie finden die Gemeindliche Jugendarbeit in der Jahnstraße 10 in 85757 Karlsfeld.

Erzieher-Praktikant_Innen für das Sommerprojekt „Mini-Karlsfeld“ gesucht

Informationen zur Praktikumsstelle erhalten Sie von den Mitarbeitern des Jugendhauses Karlsfeld, Telefon: 08131/390806 oder per E-Mail: jugendarbeit@karlsfeld.de.

TSV Eintracht Karlsfeld – Sport- und Familienfest



Am 21.05.2017 findet von 13:30 bis ca. 18:00 Uhr in diesem Jahr das alljährliche Sport- und Familienfest auf dem Sportgelände des TSV Eintracht Karlsfeld statt. Die Jugendleiter der Abteilungen bereiten unterschiedliche sportliche Stationen für einen Mehrkampf im Stadion vor. Sowohl Kinder als auch Erwachsene können dort die verschiedenen Sportarten ausprobieren und so vielleicht ganz neue Fähigkeiten kennenlernen. Von Badminton über Leichtathletik und Tennis bis hin zu Volleyball ist alles

dabei. Zwischendurch zeigen die Jazztanzgruppen sowie Judo und Taekwondo ihr Können und am Ende gibt es Zumba für alle Anwesenden.



Der TSV Eintracht Karlsfeld lädt nicht nur seine Mitglieder zu einem sportlichen, familiären und abwechslungsreichen Nachmittag ein. Alle Karlsfelder Bürger und Bürgerinnen sind recht herzlich eingeladen vorbeizukommen! Neben den sportlichen Aktivitäten gibt

es außerdem Kaffee und Kuchen sowie weitere Leckereien, die für das leibliche Wohl sorgen.

es außerdem Kaffee und Kuchen sowie weitere Leckereien, die für das leibliche Wohl sorgen.

Links: Birgit Piroué, Stefan Kolbe und Rüdiger Meyer besuchen gerne jedes Jahr das Fest. Mitte: Zusammen mit den Jugendleitern aller Abteilungen bereitet Vereinsjugendleiter Andreas Hartwich das Fest vor. Fotos: TSV Eintracht Karlsfeld



Fitnesskurse



Beratung und Anmeldung in der Geschäftsstelle des TSV Eintracht: Telefon 08131/61207-10

- Fitnessgymnastik
- Mixfit (Cardiotraining/Step-Aerobic/Bauch-Beine-Po)
- Rückbildung/Pilates mit Kind
- Osteoporose-/Heil- und Rückengymnastik
- Jazztanz
- Step-Aerobic (Anfänger)
- Yoga: Mittwoch
- Gedächtnistraining
- Nordic-Walking
- Zumba

Wir beraten Sie gerne

Bayerische Kata-Meisterinnen vom TSV Eintracht Karlsfeld

Die beiden Judoka Alina und Marlies Gangl vom TSV Eintracht Karlsfeld wollten sich eigentlich nur auf ihren 1. Dan, den schwarzen Gürtel, vorbereiten. Dazu gehört neben Würfeln und Bodentechniken auch das Prüfungsfach Kata.

Es bestand die Möglichkeit dieses Prüfungsfach im Rahmen der Bayerischen Kata-Meisterschaft am 25.03.2017 in Garching abzulegen. Schon nach ihrer Demonstration war klar, dass sie die Messlatte sehr hoch gelegt hatten und das Ergebnis auf jeden Fall reicht, um das Prüfungsfach zu bestehen. Dass sie am Ende

Bayerische Kata-Meisterinnen geworden sind, war dann aber doch eine schöne Überraschung.

Foto: TSV Eintracht Karlsfeld



Karlsfelder Schützen ehren langjährige Mitglieder

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden 25 Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein durch den 1. Schützenmeister Ludwig Buchberger und den 3. Gauschützenmeister Klaus Eder geehrt. 10 Jahre dabei sind Elisabeth Eberle, Marina Freis, Christine Lohse, Maximilian Eberle, Andreas Franzel und Horst Rubröder. Für 20 Jahre wurden geehrt: Gerlinde Miersberger, Martin Feichtmeier, Jürgen Kroll und Thomas Schwertfirm. 25

Jahre Mitglied sind: Edith Buchberger, Judit Kähn, Elke Rahlf und Gerhard Rahlf. 30 Jahre Mitglied sind: Karl Luderschmid, Gerhard Proske, Alois Reiss und Günter Zilker. Die Ehrung für lange 40 Jahre erhielten: Horst Bambach, Ludwig Buchberger, Martin Eberle, Hermann Eberle, Anton Erdenreich, Peter Freis und Josef Krenn.



10 Jahre Krebsselfhilfe

gegründet. Dieses Jubiläum wurde am Samstag, den 1. April gebührend gefeiert. Mit Sektempfang hat Maria Hiechinger all ihre Ehrengäste und Gruppenmitglieder herzlich begrüßt und sich für die tatkräftige Unterstützung bedankt. Bürgermeister Stefan Kolbe sprach der Gruppe ein großes Lob aus. Pfarrer Künneth bezeichnete Maria Hiechinger als „Lokomotive der Gruppe“.

Markus Besseler, Geschäftsführer der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V., freut sich, dass es nun auch in Karlsfeld und nicht nur in Dachau eine Gruppe gibt. Auch zwei Vertreterinnen der Dachauer Gruppe waren anwesend. Mit Kaffee und Kuchen wurde es ein netter unterhaltsamer Nachmittag. Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus der Korneliuskirche.

Der Karlsfelder Fest-Mai

1. Mai
Maibaumfest
mit Einweihung

Bruno-Danzer-Platz

Bruno Danzer 1924 – 2016, Ehrenbürger
Bürgermeister 1960 - 1990

Maibaumfest mit Einweihung Bruno-Danzer-Platz

Wie jedes Jahr lädt die Gemeinde Karlsfeld am 1. Mai zum Maibaumfest ein. Beginn 10:00 Uhr am Rathaus Karlsfeld: Aufhängen des Maibaumkranzes von der Feuerwehr. Ab ca. 11:00 Uhr in der Neuen Mitte: Einweihung des Bruno-Danzer-Platzes mit anschließendem Maibaumfest.

Besucher erwartet ein vielseitiges Programm, u.a. mit der Karlsfelder Blaskapelle und der Volkstanzgruppe „D'Knölldrahra“. Die Bewirtung erfolgt durch Karlsfelder Gewerbetreibende. Für gute Stimmung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Foto: Gemeinde Karlsfeld

7. Mai
Marktsonntag
mit Flohmarkt

Karlsfelder Marktsonntag mit Flohmarkt

(KA) Im Monat Mai ist in Karlsfeld einiges geboten. Nach dem großen Maifest am Montag, den 1. Mai, können die Karlsfelder am Sonntag, den 7. Mai beim Marktsonntag flanieren, einkaufen, nach Schnäppchen stöbern oder Köstlichkeiten genießen. Der Markt ist von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, der Flohmarkt beginnt bereits um 07:00 Uhr und endet um 14:00 Uhr. Zusätzlich öffnen am verkaufsoffenen Marktsonntag die Ladeninhaber trotz Sonntagsruhe ihre Türen.

Seit mehr als 15 Jahren organisiert die Karlsfelder Werbegemeinschaft e.V. den Marktsonntag in Karlsfeld. Zweimal im Jahr, jeweils am ersten Sonntag im Mai und im Oktober, lädt der Verein Schnäppchenjäger, Flaneure und Feinschmecker zum Markt in die Garten- und Rathausstraße ein. Neu: Ab diesem Jahr reicht der Markt bis zur Neuen Mitte, An der Wögerwiese. Zudem haben an diesem Tag auch zahlreiche

ansässige Geschäfte ihre Türen für Kunden geöffnet. „Der Marktsonntag in Karlsfeld ist jedes Jahr ein großer Anziehungspunkt für viele Besucher aus der ganzen Region“, so der Vorsitzende der Werbegemeinschaft Karlsfeld, Michael Gold. Ein weiteres Highlight am Marktsonntag ist für viele Besucher der traditionelle Flohmarkt. Hier verkaufen Privatpersonen gebrauchte Waren in gutem Zustand. Von Second-Hand-Kleidung, Spielsachen bis zu antiken Kunstobjekten und Geschirr – hier können Besucher alles finden. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Karlsfelder Werbegemeinschaft unter www.karlsfelderwebegemeinschaft.org.

Fotos: KWG



7. Mai:
MARKTSONNTAG
in Karlsfeld

mit
Flohmarkt



Ihr starker Partner in der Region!

Marktsonntag am 07. Mai 2017

Ab 09:00 Uhr erhalten Sie
kesselfrische Weißwürste
aus eigener Produktion

Parallel zum Sonntagsverkauf
grillen wir ab 13:00 Uhr für Sie

frische Wurstwaren aus eigener Produktion
(solange Vorrat reicht)

Große
Tiefgarage

An der Wögerwiese 5
85757 Karlsfeld

Montag - Samstag
07:00 - 20:00 Uhr

Nachgefragt: Warum besuchen Sie so gerne den Wochenmarkt?

(KA) Jede Woche freitags, findet am Karlsfelder Rathausplatz von 13:00 bis 18:00 Uhr der beliebte Wochenmarkt statt. Nicht nur das vielfältige Angebot, sondern auch die Händlerinnen und Händler sind der Grund, warum so viele Karlsfelder dem Wochenmarkt beiwohnen. Wir haben uns bei den Kunden umgehört, was der Grund für ihren Besuch ist.



Walter Gierlich (64): „Seit ich im Ruhestand bin, komme ich jeden Freitag auf den Wochenmarkt, denn hier trifft man Leute und kann gut einkaufen. Vor allem schätze ich das frische Angebot und dass ich hier

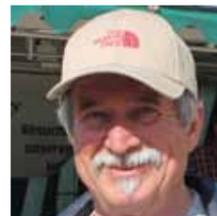
den Wochenmarkt, denn hier trifft man Leute und kann gut einkaufen. Vor allem schätze ich das frische Angebot und dass ich hier

Bio-Produkte erhalte. Man kann die Ware im Supermarkt nicht mit der hier angebotenen Ware vergleichen. Zudem bin ich froh, dass der Markt gleich in der Nähe von mir ist und ich nicht extra nach auswärts fahren muss“.



Uwe Kaupp (52): „Ich komme fast regelmäßig auf den Wochenmarkt, denn dies ist nicht nur ein Ort zum Einkaufen, sondern auch ein sozialer Treffpunkt. Der Markt in Karlsfeld ist nicht so groß, aber gerade das gefällt mir. In einem überschaubaren Rahmen kann man hier seine Einkäufe tätigen und sich mit dem ein oder anderen austauschen“.

nicht nur ein Ort zum Einkaufen, sondern auch ein sozialer Treffpunkt. Der Markt in Karlsfeld ist nicht so groß, aber gerade das gefällt mir. In einem überschaubaren Rahmen kann man hier seine Einkäufe tätigen und sich mit dem ein oder anderen austauschen“.



Willi Faiss (67): „Ich besuche so oft es geht den Karlsfelder Wochenmarkt, weil ich frische Ware vom Bauern nicht im Supermarkt erhalte. Mir ist es wichtig, regionale Produkte zu kaufen. Hier hat man eine große Auswahl an frischer Ware, vom Gemüse bis zum Fleisch. Nach dem Einkauf freue ich mich immer auf eine Pause im Café auf dem Rathausplatz“.

weil ich frische Ware vom Bauern nicht im Supermarkt erhalte. Mir ist es wichtig, regionale Produkte zu kaufen. Hier hat man eine große Auswahl an frischer Ware, vom Gemüse bis zum Fleisch. Nach dem Einkauf freue ich mich immer auf eine Pause im Café auf dem Rathausplatz“.



Claudia Graetsch (62): „Ich bin Karlsfelderin und komme jede Woche auf den Wochenmarkt, vor allem weil die Leute sehr nett sind und das Angebot stimmt. Ich kaufe lieber hier als im Supermarkt ein. Das regionale Angebot finde ich toll und ich denke, dass wir die Bauern und Händler aus unserer Region unterstützen sollten. Das Einzige, was hier vielleicht noch fehlt, sind Fischprodukte und mediterrane Vorspeisen“.

den Wochenmarkt, vor allem weil die Leute sehr nett sind und das Angebot stimmt. Ich kaufe lieber hier als im Supermarkt ein. Das regionale Angebot finde ich toll und ich denke, dass wir die Bauern und Händler aus unserer Region unterstützen sollten. Das Einzige, was hier vielleicht noch fehlt, sind Fischprodukte und mediterrane Vorspeisen“.



Eva Streibl (o. A.): „Mir gefällt der Wochenmarkt, da regionale und frische Ware angeboten wird. Vor allem zur Spargelzeit zieht es mich öfters auf den Wochenmarkt, der Spargel hier ist fantastisch, darauf freue ich mich jedes Jahr. Die Händler sind alle freundlich und das Angebot ist vielfältig. Fast jeden Freitag schaue ich kurz auf dem Wochenmarkt vorbei“.

den Wochenmarkt, vor allem weil die Leute sehr nett sind und das Angebot stimmt. Ich kaufe lieber hier als im Supermarkt ein. Das regionale Angebot finde ich toll und ich denke, dass wir die Bauern und Händler aus unserer Region unterstützen sollten. Das Einzige, was hier vielleicht noch fehlt, sind Fischprodukte und mediterrane Vorspeisen“.



Renate Stöss (82): „Ich gehe sehr gerne auf den Wochenmarkt, denn dort trifft man Bekannte und man wird von den Händlern sehr nett bedient. Ich bin jeden Freitag hier. Besonders der Gemüsestand hat es mir angetan. Da verbringe ich sehr lange Zeit, um die richtigen Produkte auszuwählen. Ich bin froh, dass es den Wochenmarkt in Karlsfeld gibt“.

Bekannte und man wird von den Händlern sehr nett bedient. Ich bin jeden Freitag hier. Besonders der Gemüsestand hat es mir angetan. Da verbringe ich sehr lange Zeit, um die richtigen Produkte auszuwählen. Ich bin froh, dass es den Wochenmarkt in Karlsfeld gibt“.

Fotos: KA



Anke Zeilinger
Hörakustik-Meisterin,
Filialleiterin

Dorothe Loderer
Hörberaterin



Ab sofort
IN NEUEN
RÄUMLICH-
KEITEN!

Kompetenz für gutes Hören

Seit über 50 Jahren setzen wir bei Hörgeräte Seifert auf Kompetenz, Zufriedenheit und Nähe zu unseren Kunden. In über 75 Fachgeschäften in Süddeutschland bewahren unsere Mitarbeiter mit individueller Beratung und exzellenten Service einen unserer schönsten Sinne: das Hören.

Lassen auch Sie sich begeistern und besuchen Sie uns in unserem neuen Fachgeschäft:

Gartenstraße 12, 85757 Karlsfeld, Telefon: 08131 / 90 87 15

www.hoergeraete-seifert.de

HÖRGERÄTE
SEIFERT

Die Wochenmarktkler



Eberlhof: Kartoffeln & Gemüse aus biologischem Anbau

Seit über 20 Jahren ist die Familie Eberl Teil des Wochenmarktes. Ihr Bauernhof in Emmering ist seit 250 Jahren in Familienbesitz.



Frisches Obst und Gemüse

Jeden Freitag frisches Obst und Gemüse gibt es bei Robert Hemmer und seinem Team aus Eichenau. Zu Pflanzzeiten werden Setzlinge angeboten.



Es ist wieder Spargelzeit!

Zur Spargelzeit steht Michael Grieber aus Brunnen bei Schrobhausen auf dem Wochenmarkt. Auf dem Schafflerhof wird seit 1960 Spargel produziert.



Eier, Geflügel und mehr

Ein Urgestein auf dem Karlsfelder Wochenmarkt: „Wiggerl“ Kalteis aus Grasselfing. Seit über 20 Jahren bietet er jede Woche frische Eier, Nudeln und Geflügel an.



Käse bei Feinkost Moser

Wer Käse liebt, ist bei Feinkost Moser aus Miesbach gut aufgehoben. Das Unternehmen wurde 1965 mit einem Laden in Miesbach gegründet.



Hähnchen, Brezen und Döner

Seit zwölf Jahren mit dabei ist Erhan Özcan aus Puchheim. Die Wochenmarkt-Kunden erhalten bei ihm frisch gegrillte Hähnchen und selbstgesteckten Döner.



Metzgerei Ruhland aus Niederbayern

Seit über 15 Jahren kommt die Metzgerei Ruhland aus Wurmannsquick regelmäßig auf den Karlsfelder Wochenmarkt.



Bio-Gärtnerei Johannes Rutz

Kraut, Kräuter, Bio-Gärtnerei Johannes Rutz: Der Betrieb von Johannes Rutz liegt nur etwa fünf Kilometer entfernt in Eschenried und ist im Naturland-Verband.



Tiroler Speck und Käse

Seit 15 Jahren ist Christoph Schrimper, Wochenmarktsprecher, nun schon mit seinem „Tiroler Speck- und Käse-Standl“ auf dem Wochenmarkt vertreten.

Texte: KA, Fotos: Privat

Audi BKK eröffnet Service-Center in Karlsfelds Neuer Mitte

(KA) Langsam füllen sich die Läden in der Neuen Mitte. Am 16. März hat nun auch die Audi BKK ihr neues Service-Center in Karlsfeld eröffnet. Ab sofort werden die Kunden dort persönlich und kompetent betreut. In der Region sind rund 40.000 Menschen bei der Krankenkasse mit den vier Ringen versichert.

An der Wögerwiese 2 in der Neuen Mitte, wurde das Service-Center der Audi BKK mit einem Tag der offenen Tür feierlich eröffnet. Anwesend waren neben Karlsfelds 1. Bürgermeister Stefan Kolbe und Wirtschaftsförderer Peter Freis der Vorstandsvorsitzende der Audi BKK Gerhard Fuchs, Alois Huber, Vorsitzender des Verwaltungsrates der Audi BKK und Personalleiter am Standort Ingolstadt, verschiedene Vertreter des Beirats München, Hans-Peter Kleitsch, Personalleiter der MTU Aero Engines, Athanasios Stimoniaris, Betriebsratsvorsitzender der MAN Truck & Bus AG, Laura Binner, Vertreterin aus dem Bereich Kommunikation/PR bei MAN sowie die Pfarrer Bernhard Rümmler und Lorenz Künneth, die die neue Filiale eingeweiht haben. Die Niederlassung ist der Anlaufpunkt für alle Versicherten



aus der Region und bietet auf 230 Quadratmetern neben einem Empfang für die schnellen Anliegen sechs weitere Beraterplätze für persönliche Gespräche. Markus Hörmann, Leiter der Service-Center in München, erklärt: „Wir sind nah an unseren Kunden und mit der Eröffnung des Service-Centers in Karlsfeld ‚Neue Mitte‘ unterstreichen wir diesen Anspruch“. Das barrierefreie Service-Center ist von montags bis freitags, von 08:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

V. l.: Markus Hörmann, Leiter des Service-Centers der Audi BKK in Karlsfeld, Stefan Kolbe, 1. Bürgermeister der Gemeinde Karlsfeld, Gerhard Fuchs, Vorstandsvorsitzender der Audi BKK und Markus Lösch, Vorsitzender des Gesamtpersonalrats der Audi BKK, eröffnen feierlich das neue Service-Center der Krankenkasse. Foto: Audi BKK

Große Neueröffnungsfeier

Samstag 13. Mai
10:00 – 18:00 Uhr

20%*
für alle Kunden,
die an diesem Tag
einen Termin vereinbaren.

*Auf komplette Dienstleistungen

MI hairstyle
Inhaberin Mariana Ivkovic

An der Wögerwiese 6
85757 Karlsfeld
www.mi-hairstyle.com

Terminvereinbarung unter
Telefon 08131 / 356 10 40

Dienstag – Freitag 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:00 – 14:00 Uhr.

Die neue CENTRAL Apotheke im Herzen von Karlsfeld

(KA) Am 3. März haben Anke und Peter Dreier mit der neuen CENTRAL Apotheke ihre dritte Apotheke in Karlsfeld eröffnet.

Genau drei Jahre und drei Tage, nachdem das Apotheker-Ehepaar Dreier ihr Gesundheitszentrum in der Gartenstraße geschlossen haben, wurde nun die Central-Apotheke in einem feierlichen Rahmen wiedereröffnet. In den drei Jahren, in denen die Central Apotheke geschlossen war, mussten die Karlsrufer jedoch nicht auf die Gesundheits-Kompetenz der Dreiers verzichten. Vor rund elf Jahren eröffneten die beiden das Vital Center in der Münchner Straße 159, seit 2013 sind sie mit der M3-Apotheke im REWE-Einkaufszentrum im Karlsrufer Norden vertreten. Die Kunden profitieren von dem gemeinsamen Warenlager, das zusammen mehr als 40.000 Packungen umfasst. Egal, bei welcher der drei Dreier-Apotheken man anruft, erhält man sofort Auskunft, an welchem Standort die gewünschten Medikamente sofort abholbereit liegen. Die Central-Apotheke verfügt ebenso wie die anderen beiden Apotheken über ein 24-Stunden-Abholterminal. Die Einrichtung aus echtem Holz und viel Grün kombiniert mit moderner Technologie wie dem „Waren-Roboter“ und Gesundheitstipps auf interaktiven Displays laden ein zu einem Besuch. In der Central Apotheke, An der Wögerwiese 4, erhält der Kunde von der Filialleiterin Meike Petersen und ihrem kompetenten Team eine ganzheitliche und naturnahe Beratung. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefonnummer 08131/4547151 oder auf der Internetseite www.apotheke-karlsfeld.de.



Anke Dreier (l.) und Peter Dreier (3.v.r.) mit v.l. Wirtschaftsförderer Peter Freis und den Gemeinderäten Stefan Handl, Birgit Piroué, Werner Proprentner und Bernd Wanka bei der Eröffnung.

Ihre » Central-Apotheke « ist wieder da!



Wir bilden aus (1. Sept. 2017)
Pharmazeutisch kaufmännischer Angestellter (m/w)
Bewerben Sie sich jetzt!

Montag - Samstag 9 - 19 Uhr

200 Tiefgaragenparkplätze

gegenüber ALDI, EDEKA, Müller Drogerie



v.r.n.l. Filialleiterin Meike Petersen, Apothekerin Anke Dreier, Apotheker Peter Dreier, Apothekerin Eleni Georgaki, Christa Köber (PTA), Fabian Jüngling (Azubi).

20% Rabatt
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

» Central-Apotheke «

An der Wögerwiese 4



Münchner Straße 159

Münchner Straße 138

*ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel; gültig bis 15. Mai 2017.



NEUERÖFFNUNG

in der Neuen Mitte Karlsfeld

» Central-Apotheke «

85757 Karlsfeld, An der Wögerwiese 4
Tel. (08131) 45 47 151 www.apotheke-karlsfeld.de

Der perfekte Start in den Tag: Businessfrühstück im Bürgertreff

(KA) Das erste Businessfrühstück in diesem Jahr zog diesmal über 20 Gewerbetreibende in den Bürgertreff, um zu netzwerken, Neuigkeiten zu erfahren und sich auszutauschen. Diesmal stand das Businessfrühstück am 14. März ganz im Zeichen der KWG, dem Karlsruher Gewerbeverband, einem freiwilligen Zusammenschluss lokaler Wirtschafts- und Gewerbebetriebe aller Art mit dem Ziel, durch gemeinsame Aktionen, Veranstaltungen und Marketingmaßnahmen die Ausschöpfung der lokalen Kaufkraft in Karlsruhe zu steigern. Beim ausgiebigen Frühstücksbuffet bedienten sich vorwiegend Gewerbetreibende aus Karlsruhe, aber auch Interessierte, beispielsweise aus Feldkirchen,

den Erfolg“. Gabriele Bunk von „DerReiseladen Bunk“ betreibt ihr Geschäft bereits seit 1984 und ist froh über die rasante Entwicklung in Karlsruhe: „Viele Jahre ist nichts passiert, endlich bewegt sich etwas in unserer Gemeinde“. Elmar Esser von dem Radiosender 106.4 TOP FM, arbeitet in Fürstenfeldbruck und wohnt in Feldkirchen. Sein Motto lautet: „Fahr‘ nicht immer nur durch Karlsruhe, sondern bleib‘ auch mal“. In Karlsruhe gibt es alles, die Einkaufsmöglichkeiten sind vielfältig. So betont auch Edeka-Betreiber Daniel Schermelleh-Sandack, dass die Karlsruher ihr Geld in Karlsruhe lassen sollten. Josef Januschkowetz von der Dachauer Rundschau und seit

men kommt man weiter, alleine stemmt man es nicht. Über die momentane Akzeptanz und über mehr gewordene Anmeldungen ist Michael Gold besonders erfreut: „Es läuft jetzt alles in die richtige Richtung“. Vielen ist die KWG jedoch kein Begriff, obwohl die Gemeinschaft mehrere Veranstaltungen, wie zweimal im Jahr den Marktsonntag, das Faschingstreiben am Marktplatz, eine Nikolausaktion, die Gewerbeschau, etc. ausrichtet. Die Karlsruher Werbegemeinschaft, die 1995 gegründet wurde, trifft sich jeden zweiten Dienstag im Monat. Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. In nächster Zeit soll es einen anderen Namen und ein anderes Logo geben, der Internetauftritt wird von

Martin Zimmerbeutel (DataSoftPro) überarbeitet. Zum Schluss erhielt Peter Freis, Wirtschaftsförderer der Gemeinde Karlsruhe, für sein Engagement ein Geschenk von Michael Gold.

Das Ziel von Peter Freis ist es, wechselweise Veranstaltungen in der „Neuen Mitte“, auf dem „Rathausplatz“ und „Westlich der Bahn“ mit der KWG zu organisieren. Die nächsten Veranstaltungen der KWG sind: am 7. Mai, ab 10:00 Uhr der Marktsonntag und am 9. Mai, um 19:00 Uhr der Unternehmerstammtisch in der Gaststätte im Sportpark (Tagesthema: Beschäftigung von Asylbewerbern). Anmeldung und weitere Informationen unter wirtschaft@karlsfeld.de, Tel.: 08131/99-173.

vier Jahren Kassier der Karlsruher Werbegemeinschaft, hält die Kontakte untereinander für sehr wichtig, und Unternehmensfotografin Dorothee Passin ist „immer wieder gerne beim Businessfrühstück“. Dies ist nur ein kleiner Teil der interessanten Businessfrühstück-Besucher. Nach der Vorstellungsrunde folgte ein Vortrag von Michael Gold, Inhaber der Firma „outsign“ und Vorsitzender der KWG, Thema: KWG-Neuausrichtung des Karlsruher Gewerbeverbandes. Golds Devise lautet: Nur zusam-

fanden ihren Weg zum Businessfrühstück. Um sich besser kennenzulernen, begann der Morgen mit einer Vorstellungsrunde. In der Runde bekundeten Anke und Peter Dreier, die mehrere Apotheken in Karlsruhe betreiben, dass Karlsruhe mittlerweile eine modernere Einkaufssituation als im Umkreis hat. „Vor allem gegenseitige Inspiration der Gewerbetreibenden ist uns wichtig“, so Anke Dreier, „gemeinsame Aktionen und Werbeauftritte fördern



Foto: KA

Aktion Sauberes Karlsruhe

Foto: Gemeinde Karlsruhe

Am Samstag, den 01.04.17 machten sich wieder viele Vereine auf den Weg, um die Natur von Müll und Unrat zu befreien. Seit 50 Jahren heißt es jedes Jahr im Frühjahr: „Auf zur Aktion Sauberes Karlsruhe“, eine Aktion der Siedlergemeinschaft Nord in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Karlsruhe. Und das schöne Wetter lockte zum Jubiläum an die 500 Bürgerinnen und Bürger zum alljährlichen Frühjahrsputz auf die Straße. Seit einigen Jahren beteiligen sich auch Kindergärten und Schulen einen Tag früher an der Aktion, dieses Jahr mit einer Rekordbeteiligung von mehr als 1.300 Kindern. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer.



Das besondere internationale Ramadama

Wenn Griechen, ein Senegalese und ein Pakistani miteinander ins Gespräch kommen und sich herzlich amüsieren, dann kann das nur in Karlsruhe sein und nur beim „Ramadama“. Bei der „Aktion Sauberes Karlsruhe“ haben sich Flüchtlinge aus der Parzivalstraße und Mitglieder des Helferkreises in diesem Jahr der Griechischen Gemeinde beim Müllsammeln angeschlossen. Etwa 700 Griechen leben in Karlsruhe, jetzt schon in der 3. Generation. Für die Eltern, die möchten, dass ihre Kinder auch noch Griechisch sprechen, gibt es jeden Samstag eine Vorschule, die Anneta Bacaluodi anbietet: „Das sind etwa 25 bis 30 Kinder“. Sie war auch bei der Aktion mit dabei und fand: „Diesmal war es weniger Müll als sonst. Ich glaube, die Leute werfen nicht mehr so gedankenlos was weg.“ Diese Beobachtung hat auch der erste Vorsitzende Tzikas Vaivos, gemacht. Dennoch wurden etliche Säcke voll Abfall gesammelt: „Das ist eine prima Aktion der Gemeinde und der Vereine in Karlsruhe. Das stärkt das Gemeinschaftsgefühl.“ Es wurde viel gelacht und wieder gestaunt, als auch Ali aus Pakistan sich auf Deutsch wie auf Griechisch unterhalten kann – sehr zur Freude der Gastgeber.

Foto: Helferkreis Karlsruhe



Foto: Sankt Anna

Sankt Anna Kindergarten mit Krippe war mit dabei

Eine schöne Tradition ist die alljährliche Teilnahme des Sankt Anna Kindergartens mit Krippe an der Gemeindeaktion „Sauberes Karlsruhe“. Mit Handschuhen und Müllsack bestückt machten sich vor allem die Vorschulkinder des Sankt Anna Kindergartens an diesem Morgen auf den Weg, um dem Müll zu Leibe zu rücken. Dabei haben die Kinder vor allem die Kinderspielplätze in der näheren Umgebung ins Visier genommen. Begleitet von ihren Betreuerinnen, machte es den Kindern Spaß, an dieser alljährlichen Aktion der Gemeinde teilzunehmen. Auf diese Art und Weise setzen sie um, was vorher in den einzelnen Gruppen thematisiert worden ist. Wie entsteht Müll, wie gehen wir damit um, wie wird Müll getrennt und vor allem: Wie können wir Müll vermeiden? Anschließend präsentierten die Kinder stolz das Ergebnis ihrer Sammelaktion.



Sanierung Karlsfelder See

Von der Mitgliederversammlung des Erholungsflächenvereins wurden am 13.12.2016 für den Karlsfelder See im Haushalt 2017 Mittel in Höhe von 214.000 Euro bewilligt. Somit konnten in diesem Jahr Maßnahmen im Verlauf des Westufers und am Nordufer des Sees in einem Zug durchgeführt werden, unter anderem:

- Beseitigung von freigespülten Betonteilen
- Rückbau der nicht mehr benötigten Feuerwehrezufahrt durch die Liegewiese einschl. des Betonverbau am Ufer.
- Ufersicherung im Bereich von ausgespülten Abbrüchen.
- Beseitigung der Gehölz-Sukzession im Uferstreifen und entlang der Liegewiesen bzw. Schaffung von Sichtachsen zum See.
- Wiederherstellung der beschädigten Vermauerung.
- Sicherung von Auswaschungen und Ausbrüchen im Bereich der Spundwand.

Die Arbeiten wurden mit den notwendigen Rodungsarbeiten begonnen und sind inzwischen weitestgehend abgeschlossen. Lediglich die Bauzäune müssen zum Schutz der frisch angesäten Wiesenflächen noch einige Zeit stehenbleiben. Bis zur Badezeit werden aber auch diese Hinterlassenschaften der Arbeiten beseitigt sein.

In den kommenden Jahren werden die schrittweise Sanierung der Toilettenanlagen und die Erneuerung der „Möblierung“ des Geländes (Bänke, Abfallsammler, Beschilderung) erfolgen.



Foto: Manuela Laube

Die Antwort auf Ihre Fragen: Genossenschaftliche Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihre persönlichen Berater vor Ort freuen sich auf das Gespräch mit Ihnen:
Münchner Str. 202, 85757 Karlsfeld
Tel. 08131 59393-6, Fax 08131 59393-80
www.vr-dachau.de

Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG

